

Ferienprogramm der Bergwandergruppe zur Hefteralm (Bericht u. Bilder Sepp Wimmer)

Wie in den vergangenen Jahren gab es auch dieses Jahr wieder ein Ferienprogramm. Nachdem der erste Termin verregnet war, gab es am 17. August herrliches Wanderwetter. Mit 16 Kindern war das Kontingent ausgebucht und so fuhr man in Richtung Grießenbach bei Rottau. Begleitet von sechs Erwachsenen wanderten die Kinder in 10 Minuten zum Grießenbach-Wasserfall. Eine Bachüberquerung erfreute die Abenteuerlust und nun wurde der Wasserfall bestaunt. Dann ging auf dem Wanderpfad in Richtung Hefteralm. Pünktlich zur Mittagszeit waren alle auf dem Bauernhof. Es wurde die mitgebrachte Brotzeit ausgepackt und so mancher ließ sich eine Brotzeit von der Alm schmecken. Leider wurde der Almbesuch eher als geplant abgebrochen, weil die Kinder aufgefordert wurden, einen Hang zu verlassen, den sie als Spielwiese benutzten. Es wurde damit begründet, dass sich Gäste beschwert hätten. Leider gab es auf der Alm keinerlei Spielgeräte, ein Besuch mit Kindern ist wohl nicht gewünscht.

Also machte sich die Gruppe auf den Rückweg. Über Strehtrumpf ging es zum Parkplatz und die Kinder hatten trotzdem ihre Freude, die Begleiter, allesamt langjährige Wanderer und Freunde der Bergwandergruppe Kraiburg beredeten noch die Enttäuschung. Auch der Hinweis, wir sollten unsere Abfälle wieder mitnehmen, war unangebracht, das machen wir sowieso.

Nach vielen Jahren von Wanderungen im Rahmen des Ferienprogramms gab es nun eine Enttäuschung, das entmutigt nicht. Unsere Kinder sind unsere Zukunft und auch die der Almwirtschaften. Gott sei Dank gibt es viele gute Almen.

